

# Azubi-Steckbrief

## Biologielaborant/in - in Groß Lüsewitz

### Gesamtdauer:

3,5 Jahre

### Ausbildungsbeginn:

1. September eines Jahres (in der Regel)

### Ausbildungsorte:

Der Hauptausbildungsort ist das JKI in Groß Lüsewitz mit dem Schwerpunkt Züchtungsforschung an landwirtschaftlichen Kulturpflanzen.

Zur Abdeckung möglichst vieler verschiedener Lernfelder sind folgende Einrichtungen in die Ausbildung integriert (Ausbildungsverbund):

- Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei, Rostock
- Leibniz-Institut für Nutztierbiologie, Dummerstorf
- Primacyt Cell Culture Technology GmbH, Schwerin
- Universitätsklinikum Rostock, Rostock
- Landesanstalt für Tierhaltung und Technik, Iden
- Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Greifswald
- Darguner Brauerei GmbH, Dargun
- BCAW Bildungscenter GmbH, Rostock
- Julius Kühn-Institut, Groß Lüsewitz und Quedlinburg
- Berufsschule in Zierow (Berufsschulzentrum Nord des Landkreises Nordwest-Mecklenburg)  
– die Unterrichtseinheiten werden als Blockunterricht erteilt (1–2 Wochen, Vollzeitform)

### Vergütung:

ab 1.08 2013

1. Lehrjahr: 853,26 Euro
2. Lehrjahr: 903,20 Euro
3. Lehrjahr: 949,02 Euro
4. Lehrjahr: 1012,59 Euro

### Ausbildungsplätze:

Am JKI Groß Lüsewitz werden jedes Jahr zwei Auszubildende eingestellt.

### Bewerbungen:

Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz im folgenden Jahr können in gedruckter Form fristgerecht bis zum 31. Dezember eingereicht werden.

### Ansprechpartner:

Dr. Brigitte Ruge-Wehling (Ausbilderin) [brigitte.ruge-wehling@julius-kuehn.de](mailto:brigitte.ruge-wehling@julius-kuehn.de)

### Ausbildungsinhalte:

- Mikrobiologische Arbeiten, z. B. Mikroorganismen isolieren
- Zellkulturtechnische Arbeiten, z. B. Stammhaltung von Zellen durchführen
- Molekularbiologische Arbeiten, z. B. Nukleinsäuren isolieren, PCR-Techniken
- Biochemische Arbeiten, z. B. fotometrische und chromatografische Methoden
- Hämatologische Arbeiten, z. B. Blut aus Versuchstieren entnehmen und aufarbeiten
- Zoologisch-pharmakologische Arbeiten, z. B. Versuchstiere halten und kennzeichnen
- Botanische Arbeiten, z. B. Sprosspflanzen kultivieren, Kreuzungen durchführen
- Biotechnologische Arbeiten, z. B. Pflanzenregeneration, Protoplastenfusion



Ausbildung am Julius Kühn-Institut